



Erfolgreicher Start ins Jahr 2010 für die Wild Arrows Rosenheim

Die lange Durststrecke für die Wild Arrows Rosenheim im Koasa Hockey Cup fand am heutigen Tag mit dem knappen Sieg gegen die Tomcats Frasdorf ein Ende. Der letzte Sieg der Arrows datiert sich auf den 27.02.2008, eine Halbfinalpartie. Der Gegner: ebenfalls die Tomcats Frasdorf! Aber nun zum Spiel.

1. Drittel:

Beiden Mannschaften sah man sofort an, um was es in diesem Spiel ging. Kein Puck wurde freiwillig dem Gegner preis gegeben. Mangelnde Chancenauswertung bzw. gute Leistungen der beiden Torhüter führten zu einem ausgeglichenen Spiel. Die leichte Überlegenheit der Arrows im Verlaufe des ersten Drittels führte schließlich zu einem hervorragend herausgespielten Tor. Mit einer 1:0 Führung ging man auch in die erste Pause.

2. Drittel:

Im zweiten Drittel wich die Zurückhaltung auf beiden Seiten bzw. die sich bietenden Chancen wurden konsequenter genutzt, sodass die wenigen Zuschauer ein paar mehr Tore zu sehen bekamen. Aber der Reihe nach: Die Tomcats erwischten den besseren Start und konnten in der 20. Spielminute den Ausgleichstreffer erzielen. Nur eine Minute später gab es „die Szene“ des Spiels: Zunächst bejubelten die Wild Arrows ihre erneute Führung, der Puck sprang jedoch sofort wieder aus dem Tor zurück (der Referee deutete auch sofort auf Tor), der Pfiff ging jedoch im Jubel der Arrows unter und die Tomcats schnappen sich sofort die Scheibe und nagelten sie ins Tor der Arrows. Nachdem es keine Videoaufzeichnung gibt, wird es wohl ein Geheimnis bleiben, ob der Puck nun über der Linie war oder nicht. Da der Schiedsrichter sofort auf Tor entschied, wird dem auch so gewesen sein. In der 26. Minute konnten sich die Arrows mit einem weiteren Treffer etwas Luft verschaffen. Die Zwei-Tore-Führung hielt jedoch nicht lange Bestand, sodass man mit einem 3:3 in die nächste Pause ging.

3. Drittel:

Nachdem man wieder mal eine mehr oder weniger deutliche Führung vergeigt hatte, hieß es für die Arrows, ja nicht die Fehler der letzten Spiele zu machen und dem Gegner das Spiel zu überlassen. Diesmal hielt man bis zum Schluss dagegen und als es schon nach einem Remis aussah, gelang den Arrows doch noch das spielentscheidende Tor zum 4:3. In den verbleibenden knapp zwei Minuten wurde der Vorsprung auf Biegen und Brechen verteidigt und die Arrows konnten endlich wieder eine Partie im Koasa Hockey Cup gewinnen.

Fazit:

Der Anschluss ist wiederhergestellt, so kanns weitergehen. Auf den nächsten Sieg wollt man nimmer so lang warten!